

35. Generalversammlung der Schweizerischen Shark24 Klassevereinigung

Hotel Wartmann / Steakhouse Argentina Winterthur
21.11.2015 16 Uhr

Die eintreffenden Gäste wurden durch den Vorstand mit einem Apéro empfangen.

Traktanden:

- 1. Begrüssung:** 16:07 eröffnete die Präsidentin Brigitte Burri die Generalversammlung; begrüßte 12 Anwesende, davon 2 Gäste. Entschuldigt haben sich: Alois Meier, Lukas Zollinger, Thedi Weibel; Tom Bättig, Nicole Ferreti, Barbara Lüscher, Ueli Lüscher.
- 2. Protokoll:** 2014: Das Protokoll der letzten GV wurde im Shark 2014 Report publiziert und wird durch die Anwesenden genehmigt.
- 3. Bericht der Präsidentin:** Brigitte Burri verliest ihren sehr persönlichen Jahresbericht, der mit Bildern ihrer Canadareise bereichert wird. Er wird mit Applaus bestätigt und separat im Shark Report abgedruckt. Weiter konnten 3 neue Mitglieder herzliche willkommen geheissen werden: Monserat und Ruedi Keller Kreuzlingen, sie haben die Flash von Tom und Nicole übernommen und segeln diese auch aktiv, wie auf der Homepage der Klasse zu sehen ist. Weiter ist Urs Birchler als neues Mitglied bei uns herzlich willkommen. Mit Ihm haben wir nicht nur ein Zuwachs von einem Boot in der Vereinigung, sondern auch unsere erste Biga-Shark. Diese wird bei uns sicher noch auf grosses Interesse stossen. Austritte: 2.
- 4./5. Bericht des Bodenseeobmann/Regattabericht:** Da die einzigen geschlossenen Anlässe auf dem Bodensee leider nur noch Regatten sind, werden nur diese Ereignisse erwähnt. Doch gilt es das Gesellige ohne Regatten wieder zu intensivieren. Regatten: Altnauer Tag und Nacht Regatta. 3 Schweizer und 1 Deutsche Shark, siehe Bericht im Report 2015. Oberseepokal: 8 Boote davon eine Schweizer Shark, Brigitte Burri. An den Midweek Races 2015 im Konstanzer Trichter war nur eine Shark aktiv dabei, der Autor, belegte Platz 10 von 17 in der Gesamtwertung. Die Eiserne 2014 müsste hier noch erwähnt werden, welche das 2 grösste Feld an 5 Sharks am Bodensee führt.
- 6. ISCA Bericht:** Der ISCA Bericht, lässt erahnen, dass mittlerweile auch Canada Mühe bekundet eine WM zu organisieren, auch hier ist es der Manpower der fehlt. Die nächste WM ist in **Ebensee am Traunsee / Österreich vom 6.5. bis 10.05.2015**
- 7. WM 2019:** Die Schweizerische Klassenvereinigung sieht sich weder personell noch finanziell in der Lage eine WM 2019 durchzuführen, da sich auf ein Aufruf zur Bildung eines "WM- OK" niemand gemeldet hat. Der Anlass wurde darum mit Dank nach Deutschland weiter gegeben. Wie die weitere Zukunft solcher Kosten und Kräfte zehrenden Anlässe aussieht ist ungewiss.

8. **Kassen & Revisoren:** Peter Harsch legt die Ausgaben und Budget vor, die neuen Saldi in der Kassen sind zwar erfreulich, jedoch noch lange nicht EURO oder WM tauglich. Die Arbeit von Peter Harsch wurde durch die Revisoren kontrolliert und als korrekt befunden. Kassa, Budget und Revision wurden durch die Versammlung angenommen. Den Revisoren Paul Michel und Jürg Vetterli, sowie Peter Harsch der seine letzte Kasse präsentiert, gilt unseren Dank für die geleistete Arbeit.
9. **Entlastung Vorstand:** Peter Harsch gab wie 2014 angekündigt sein Amt als Kassier nach **18** Jahren auf. Für sein langes Wirken mit viel persönlichem Einsatz hat er gewichtig zum Überleben der Schweizerischen Klassenvereinigung beigetragen, vielen Dank Peter! Er, wie der ganze Vorstand wurde durch die Anwesenden für Ihre Tätigkeiten entlastet.
10. **Wahlen:** Als Nachfolger für den Kassier wurde Victor Wildhaber gewählt, der ein erfahrener Financier und Skipper auf vielen Gewässern ist. Die Präsidentin Brigitte Burri und der Vizepräsident Peter Busenhart wurden in den Ämtern bestätigt. Der Vorstand wird sich im Winterhalbjahr neu konstituieren um die Ämterverteilung optimal zu regeln.
11. **Anträge Vorstand:** keine.
12. **Anträge Mitglieder:** keine.
13. **Verschiedenes:** Die neue Shark wird nun in Polen gebaut; Urs Birchler wird von Seiten der Klassenvereinigung Unterstützung erhalten betreffend Personen-Zulassung auf der BIGA Shark. Es ergab sich eine lebhafte Diskussion was im kommenden Jahr 2016 alles machbar wäre. Der Vorstand nahm diese Wünsche und Anregungen auf und versucht mindestens 2 Anlässe zu organisieren.

Die Sitzung wurde um 17:25 geschlossen; der Apéro wurde durch den Vizepräsidenten offeriert, Urs Birchler danken wir für den Wein beim anschliessenden Nachtessen. Alle restlichen Getränke wurden von der Vereinskasse übernommen. Der gesellige Abend bei einem feinen Essen zeigte, dass noch viel Energie in der Schweizerischen Klassenvereinigung steckt. Diese gilt es nun zu nutzen und zu ordnen. Allen Teilnehmer ein Danke fürs kommen.

Für das Protokoll
Peter Busenhart
Vizepräsident / Aktuar